



Marktgemeinde
Eugendorf

GEMEINDE

BÜRGERINFORMATION

Amtliche Mitteilung / Nr. 2 / April 2023

www.eugendorf.at

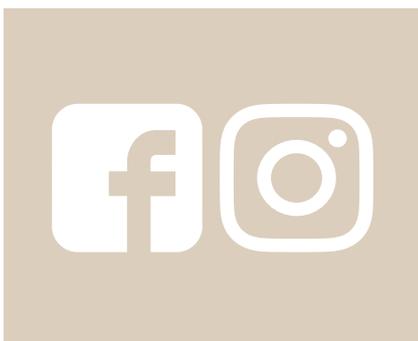
leben

Johann Strasser-Ära ging zu Ende

Amtsübergabe nach 34 Jahren

Abschiedsworte des Alt-Bürgermeisters,
Vorstellung, Ziele und Herausforderungen
von Bürgermeister Robert Bimminger.

Ab Seite 8 /



Gemeinde auf Social Media
Seite 19 /



Einladung zum großen Fest
Seite 21 /



Jetzt Tickets online buchen
Seite 25 /

Inhalt

Service
Bürgerservice
Montag - Freitag
7.30 - 12.00 Uhr
zusätzl. am Dienstag
14.00 - 18.00 Uhr

Aus dem Gemeindeamt

Vorwort	3 /
Bauamts-Info / Fundamt / Gemeindefriedhof	4 /
Personalia	5 /
Salzburg radelt / E-Bike-Training / Biotonne / Gelber Sack	6 /
Verkehr: Förderung & Verleih Klimaticket	7 /

Wissenswert

Titelgeschichte: Eine neue Ära beginnt	8 /
Gemeinde auf Instagram & Facebook	19 /
Alexandras Blumenwiese / Pächter gesucht / Radwerk übersiedelt / Verdienstzeichen	22 /
Neu in Eugendorf / Stellenangebote	24 /
Nachgefragt bei Dr. Stadler	29 /

Soziales

SHD Eugendorf / Spenden	23 /
-------------------------	------

Kinder & Jugend

Basteltipp Kindergarten Dorf / Ferienerlebnis	25 /
Besuch Bundesminister / MS: Müll-Projekt MS	26 /
JU&ME: Erste Hilfe für die Seele	27 /

Vereinsleben

Imker-Ortsgruppe / Faires Frühstück	30 /
USC: Sektion Volleyball / Sponsoring Mehrwegbecher / Heimatverein: Dirndl- & Weibereisschießen	31 /
Montessori-Fasching / Fahrrad-Check	32 /
Skiclub: Clubmeister & Wallerseepokal / USC: Österliches Friedenslicht / Wildkochkurs	33 /

Institutionen & Einrichtungen

Pfarre	18 /
FF Eugendorf: 100 Jahr-Jubiläum	20 /
TVB Eugendorf: Gravelbiken	28 /
Öffentliche Bibliothek: Gambia-Vortrag	29 /

Veranstaltungen & Momente

Termine	34 /
Eugendorf-Momente	36 /

Impressum /

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Marktgemeinde Eugendorf, Dorf 3, 5301 Eugendorf, Tel. 06225/82 09, E-Mail markt@gem-eugendorf.at
Konzeption: schörgdesign / DTP: Mag. Andrea Wintersteller / Druck: Neumarkter Druckerei
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Robert Bimminger; Redaktion: Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer, Mag. Andrea Wintersteller
Bilder: Marktgemeinde Eugendorf sowie gekennzeichnete Bilder. Titel: Mariana Voigt, FF Eugendorf, Marktgemeinde Eugendorf. Collage Seite 12 - 17: privates Archiv Johann Strasser
© Marktgemeinde Eugendorf, April 2023

Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Marktgemeinde Eugendorf behält sich das Recht vor, eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Marktgemeinde Eugendorf über. Die Marktgemeinde Eugendorf ist bemüht, alle eingelangten Informationen zeitgerecht zu veröffentlichen, kann dies aber nicht garantieren. Auf die Veröffentlichung besteht kein Rechtsanspruch. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der Gemeindezeitschrift der Marktgemeinde Eugendorf verwendeten Bezeichnungen von Personen und -gruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen Geschlecht des gewählten Begriffes auch für Frauen und Männer sowie intergeschlechtliche Menschen in gleicher Weise. Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Durch Dritte eingebrachte Artikel werden dahingehend nicht geprüft.

Vorwort

Liebe Eugendorferinnen, liebe Eugendorfer, geschätzte Jugend!

Es ist mir eine große Freude, in dieser Ausgabe mein erstes Vorwort schreiben zu dürfen!

Am 14. April hat unser Herr Bürgermeister und Ehrenbürger der Marktgemeinde Eugendorf Johann Strasser nach 34 Jahren Amtszeit sein Amt niedergelegt. Es ist mir eine große Ehre, dieses Amt übernehmen zu dürfen. Herzlichen Dank der Gemeindevertretung, allen politischen Fraktionen, dass mir dieses Vertrauen entgegengebracht wurde. Ich habe keine Zweifel daran, dass wir gemeinsam für unsere Bürgerinnen und Bürger diesen erfolgreichen Weg der vergangenen Jahre fortsetzen werden. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit, den gesunden, respektvollen politischen Dialog und die zahlreichen Projekte, welche noch heuer und in den kommenden Jahren umgesetzt werden.

Lieber Herr Bürgermeister a. D., in den vergangenen 34 Jahren hast du Eugendorf geprägt wie kein anderer. In dieser Zeit ist Eugendorf ein pulsierender Wirtschaftsstandort mit einer Vielzahl an kleinen, mittleren aber auch großen Unternehmen geworden. Unternehmen, die weit über die Grenzen Salzburgs für Innovation und Qualität bekannt sind. Diese starke Wirtschaft mit vielen hochwertigen Arbeitsplätzen und engagierten Mitarbeitern ist das Rückgrat unserer sehr gesunden Gemeindefinanzen. Dir ist es gelungen, mit diesen finanziellen Mitteln die Infrastruktur unserer Gemeinde stetig zu modernisieren. Kaum eine Einrichtung, kaum eine Straße oder ein Kanal, der nicht in deinen Amtsperioden saniert, erweitert oder neu errichtet wurde.

Es war mir eine große Freude, am Tag der Amtsübergabe eine Laudatio, eine Lobrede, auf dich halten zu dürfen. Anstatt die Liste der Errungenschaften und Erfolge der letzten 34 Jahre hier nochmals aufzuzählen, möchte ich mich im Namen der Marktgemeinde, der Bürgerinnen und Bürger, nochmals bei dir bedanken. Danke dir für alles, was du für unsere Gemeinde geleistet hast. Danke für deinen persönlichen Einsatz, deine Leidenschaft und dein Herzblut, mit dem du dieses Amt ausgeübt hast. Dank deines unermüdlichen Einsatzes ist Eugendorf heute eine mehr als lebenswerte Gemeinde.

Herr Bürgermeister, vergelt´s Gott!

Natürlich liegt das Hauptaugenmerk dieser Ausgabe der Gemeindezeitung auf dem Bürgermeisterwechsel, mehr dazu ab Seite 8. Wir haben diesen Wechsel auch zum Anlass genommen, die Gemeindezeitung im neuen Design zu präsentieren. Ich hoffe, diese neue frischere Linie gefällt Ihnen.

Wir wollen auch in der Kommunikation etwas neue Wege gehen. Nachdem wir vor mittlerweile drei Jahren sehr erfolgreich unsere Gemeinde-App eingeführt haben, haben wir uns nun dazu entschlossen, auf den sogenannten „sozialen Medien“ - konkret Facebook und Instagram - zusätzlich zur Gemeindezeitung - Inhalte zu veröffentlichen. Dies ist vor allem wichtig, um mit den jüngeren Generationen in Kontakt zu bleiben. Mehr dazu auf Seite 19.

Digital verläuft seit vergangenem Jahr auch die Anmeldung zu unserem Ferienerlebnis. Für den 7. Sommer mit vielen Aktivitäten gibt´s ab sofort Tickets online zu kaufen. Mehr Informationen zur Anmeldung auf Seite 25.



Wir haben in den kommenden Wochen auch wieder einiges zu feiern: Am 21. Mai wird es für unseren Bürgermeister a. D. einen Frühschoppen am Marktplatz geben. Dazu darf ich alle Gemeindebürgerinnen und -bürger recht herzlich einladen! Details dazu finden Sie auf Seite 8.

Die Freiwillige Feuerwehr Eugendorf feiert von 9. bis 11. Juni ihr 100jähriges Jubiläum. Lesen Sie alles dazu auf Seite 21. Kurz darauf, vom 23. bis 25. Juni, feiert der Kameradschaftsabend Eugendorf das 175jährige Bestehen. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Ich möchte beiden Vereinen recht herzlich zu ihren Jubiläen gratulieren. Sie sind tief verwurzelt in unserer Gemeinde, stehen für gelebte Kameradschaft und Pflege unserer Traditionen und Werte. Ohne Vereine, ohne ehrenamtliche Tätigkeit und Engagement von Mitbürgerinnen und Mitbürgern wäre unser Gemeindeleben, wie wir es kennen, nicht möglich! Allen Kameradinnen und Kameraden gebührt dafür höchste Anerkennung und unser Dank!

Ich hoffe viele Eugendorferinnen und Eugendorfer werden die Festivitäten besuchen und den Jubiläen einen gebührenden Rahmen geben.

Herzlichst, Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Robert Bimminger".

Robert Bimminger
Bürgermeister

Infrastruktur-Bereitstellungsbeitrag § 77b des Salzburger Raumordnungsgesetzes (ROG) 2009:

Wie bereits in der Dezember-Ausgabe 2022 informiert, weisen wir erneut darauf hin, dass gesetzlich ein Infrastruktur Bereitstellungsbeitrag eingehoben werden muss.

Seit dem 1. Jänner 2023 sind bestimmte unbefristete unverbaute Baugrundstücke mit einem Flächenausmaß von mehr als 500 m² Gegenstand eines Infrastruktur-Bereitstellungsbeitrages. Betroffen von diesem Beitrag sind Eigentümer eines oder mehrerer unbefristeter unverbaute Baulandgrundstücke, die ab dem 1. Jänner 2018 seit mehr als 5 Jahren als Bauland der Widmungskategorien gemäß § 30 Abs. 1 Z 1 bis 5 und 9 ausgewiesen sind. Dazu zählen Reines Wohngebiet, Erweitertes Wohngebiet, Gebiete für den förderbaren Wohnbau, Kerngebiet, Ländliches Kerngebiet, Dorfgebiet und Zweitwohnungsgebiet.

Bemessungsgrundlage für die Abgabe sind das Flächenausmaß des Baulandgrundstücks und die Anzahl der vollen Monate im Kalenderjahr, in denen mit einer der Widmung entsprechenden Bebauung noch nicht begonnen worden ist. Als Abgabeschuldner hat man bei der Abgabenbehörde für jedes Kalenderjahr bis zum 15. Mai des Folgejahres eine Abgabenerklärung einzureichen. Nähere Informationen dazu werden ehestmöglich auf unserer Homepage ver-

öffentlicht. Die Abgabe wird erstmalig 2024 (für das Kalenderjahr 2023) fällig.

Beispiele

1) Sie sind Eigentümer einer 500 m² großen Liegenschaft, die sich im Bauland befindet und noch unverbaut ist? Hier ist gemäß dem § 77b ROG 2009 Tarif 3 KEIN Infrastruktur-Bereitstellungsbeitrag (bis 500 m²) zu begleichen.

2) Sie sind Eigentümer einer 700 m² großen Liegenschaft, die sich im Bauland befindet und noch unverbaut ist? Hier ist gemäß dem § 77b ROG 2009 Tarif 3 der Infrastruktur-Bereitstellungsbeitrag (501 m² - 1.000 m²) zu begleichen.

3) Sie sind Eigentümer einer 1.800 m² großen Liegenschaft, die sich im Bauland befindet. Ein Teil dieser Liegenschaft (700 m²) sind bereits mit einem Einfamilienhaus, einer Garage, etwaigen Zufahrtswegen, einem Pool, der Gartengestaltung, etc. „verbaut“. Die verbaute Fläche wird nun von der Gesamtfläche abgezogen. Die Restfläche und somit unverbaute Fläche beträgt in diesem Fall 1.100 m². Für diese 1.100 m² ist gemäß dem § 77b ROG 2009 Tarif 3 der Infrastruktur-Bereitstellungsbeitrag (1.001 m² - 1.700 m²) zu begleichen.

FUNDAMT

Fundgegenstände im Meldeamt bei
Brigitte Ziller
Tel. 06225/82 09 31
ziller@gem-eugendorf.at

Verlustanzeigen im Gemeindeamt und bei der Polizei Eugendorf
Tel. 059/133 5113

Eine Suche nach Fundgegenständen (auch in Nachbargemeinden) ist auch unter www.fundamt.gv.at möglich.

Aktuell im Fundamt:

- / MOUNTAINBIKE
- / AUTOSCHLÜSSEL
- / SCHLÜSSELBUND
- / KIRCHENBILD „BETENDE HÄNDE“
- / SCHWARZES SMARTPHONE

Erweiterung Gemeindefriedhof

Weil der Bedarf an Gräbern in den vergangenen Jahren gestiegen ist, wurde der Gemeindefriedhof kürzlich um 34 Urnengräber und 14 Einzelgräber erweitert. Zusätzlich wurden neue Bäume gepflanzt und Bänke errichtet. Weitere Auskünfte erhalten Sie im Meldeamt bei Brigitte Ziller (Tel. 06225/82 09 31).



Wir trauern

UM UNSERE KOLLEGIN
IRIS RETTENEGGER,
DIE AM 21. FEBRUAR 2023
VERSTORBEN IST.

UNSER MITGEFÜHL IST BEI
IHRER FAMILIE UND DEN
ANGEHÖRIGEN UND
WÜNSCHEN VIEL KRAFT
FÜR DIE KOMMENDE ZEIT.

Personalia & Stellenangebote!



1

© Schul. NM-Betreuung



2

Livia Auzinger (1) unterstützt seit 1. Februar 2023 das Team der Schulischen Nachmittagsbetreuung bei der Essensausgabe.

Im Haus St. Martin bekocht **Alexandra Granig** die Bewohner, das Team und all jene, die Essen auf Rädern beziehen seit 6. Februar 2023. Seit 1. März wird sie dabei von **Michael Haring** als Koch unterstützt (2).

Mit 1. April 2023 traten **Regina Etschmaier** (Pflegeassistentin & Sozialarbeiterin), **Karin Kittenbaumer** (Altenfachbetreuerin),



3

© Haus St. Martin (2)

Vasilica-Adriana Lechea (Fach-Sozialbetreuerin, nicht im Bild), **Sabine Stummvoll** (Pflegeassistentin) ihren Dienst im Haus St. Martin an. **Roswitha Fagerer** ist seit 1. April in der Ausbildung zur Heimhelferin (3).

Jelena Mandic-Lukic ist seit 1. März als Springerin im Reinigungs-Team für Schulen und Kindergärten unterwegs.

Elisabeth Simmerstätter in Pension

Das Team des Haus St. Martin bedankt sich bei Elisabeth Simmerstätter, die in den letzten sechs Jahren unsere Köchinnen und Köche in der Küche des Altenwohnhauses tatkräftig unterstützt hat.

Für die Pension, die sie mit Ende Februar 2023 antrat, wünschen wir Lisi alles Gute und viel Gesundheit, um das Leben mit ihrer Familie und ihren Lieben genießen zu können.

von Eveline Bayrhammer

/ Sonderkindergartenpädagogin

/ Kindergarten-Assistent*in

/ Ferialpraktikanten Haus St. Martin

/ DGKP oder Pflegeassistentin

WIR SUCHEN SIE!



Details unter www.eugendorf.at/jobs

Bewerbungen an Maria Kittl,
E-Mail: kittl@gem-eugendorf.at
Tel. 06225/82 09 15

/ Reinigungskraft

Wir radeln wieder los - schon angemeldet?



salzburggrad.at
radln in stadt und land



Seit 20. März läuft die Aktion „Salzburg radelt & Eugendorf radelt mit“. Wer seiner Gesundheit und der Umwelt zuliebe gerne radelt und wissen möchte, wieviele Kilometer da so zusammenkommen, wie viele Kalorien das sind und wieviel CO₂ mit der zurückgelegten Strecke eingespart werden konnte, sollte sich gleich unter salzburg.radelt.at anmelden oder die „Österreich radelt“-App herunterladen.

Jetzt erhältlich: Aufkleber Biotonnen-Reinigung

Ab sofort sind wieder die Aufkleber für die Reinigung Ihrer Biotonne im Meldeamt erhältlich (die Verrechnung von EUR 1,20 pro Reinigung erfolgt mit der nächsten Vorschriftung). Ab Mai wird Ihre Biotonne wöchentlich abgeholt und - wenn Sie den Aufkleber gut sichtbar am Deckel angebracht haben - jedes Mal ausgewaschen. Warum sollte die Biotonne gereinigt werden? Maden, Insekten Eier und Ungeziefer werden dabei entfernt. Die regelmäßige Reinigung verhindert auch, dass die Tonne zu stinken beginnt. Ein Tipp: Stellen Sie die Biotonne in den Schatten. **Was darf in die Biotonne?** Obst- und Gemüseabfälle, Speisereste, altes Brot und Gebäck, Kaffeesud samt Filterpapier, Tee und Teebeutel, Schnittblumen, Topfpflanzen ohne Topf, Laub, Grasschnitt, zerkleinerter Baum- und Strauchschnitt, Sägespäne,... **Was sollte auf keinen Fall rein?** Restabfall, Verpackung, Problemstoffe, Speiseöl und -fette.



Kostenloses E-Bike Training

Parkplatz Mittelschule
Dorf 6, Eugendorf

13. Mai 2023, 13.00 -15.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter 06225/8209-25!



www.salzburggrad.at



Im Auftrag der
Marktgemeinde
Eugendorf



Gelber Sack: Neuer Container im Altstoffsammelhof



Seit Ende Februar ist es wieder möglich, die Abfälle, die in den Gelben Sack gehören, am Altstoffsammelhof abzugeben. Einerseits können Sie ganze Gelbe Säcke im Container einwerfen. Andererseits besteht die Möglichkeit, die Inhalte weiter zu trennen (in PS-Becher, Tetrapack,...). Die gemischten Kunststoffe können auch in den offenen Gelben Säcken direkt am Altstoffsammelhof einzeln eingeworfen werden.

Klimatickets: 66 Euro Förderung & Verleih im Meldeamt



Unsere neue Klimaticket-Förderung ist bereits jetzt eine Erfolgsgeschichte: Über 180 Jahreskarten wurden bis April gefördert, mit einem Fördervolumen von ca. 12.000 Euro.

Seit Beginn des Jahres fördert die Marktgemeinde Eugendorf das Klimaticket Salzburg mit 66 Euro. Somit kostet das Klimaticket, die Jahreskarte für den gesamten öffentlichen Verkehr im Bundesland Salzburg, für Eugendorfer nur 299 Euro statt 365 Euro. Senioren und alle unter 26 erhalten die Jahreskarte um 208 Euro statt 274 Euro.

„Ich bin überzeugt, mit unserem Angebot, das Klimaticket zu fördern, können wir als Gemeinde aktiv zur Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs beitragen. Davon profitiert die gesamte Bevölkerung, speziell die Pendler und nicht zuletzt die Umwelt. Ab sofort stehen zwei zusätzliche Klimatickets zum Verleih im Gemeindeamt bereit. Somit bietet die Gemeinde heuer insgesamt 15 Tickets zum kostenlosen Verleih und Ausprobieren“, erklärt Bürgermeister Robert Bimminger. Weitere Informationen zur Förderung und zu den Leittickets auf der Gemeinde-Homepage („Bürgerservice/Förderungen“, erreichbar über QR-Code).

KlimaTicket Salzburg

KLIMATICKET SALZBURG PLUS JETZT IN IHREM GEMEINDEAMT KOSTENLOS AUSBORGEN



Die nächste Öffifahrt ist kostenlos:

Jetzt KlimaTicket Salzburg PLUS in Ihrem Gemeindeamt kostenlos ausborgen und die Vorteile des öffentlichen Verkehrs ausprobieren. Mit dem KlimaTicket Salzburg PLUS können Sie am Wochenende auch eine zweite Person gratis mitnehmen.

Alle Infos unter:

www.salzburg-verkehr.at

Eine neue Ära



Am späten Nachmittag des 14. April 2023 wählte die Eugendorfer Gemeindevertretung Robert Bimminger zum neuen Bürgermeister von Eugendorf - man kann beinahe sagen, ein denkwürdiger Moment. Nach 34 Jahren übergab der aktuell längst dienende und „dienstälteste“ Bürgermeister Salzburgs an seinen 35jährigen Nachfolger. „Ich bin ungefähr genauso alt, wie die Amtszeit meines Vorgängers war“, stellt Bürgermeister Robert Bimminger fest.

Beim Festakt hielt der neue Bürgermeister vor rund 350 geladenen Gästen eine ergreifende Laudatio und ließ das Wirken von Johann Strasser noch einmal Revue passieren, Landeshauptmann Wilfried Haslauer würdigte das Wirken Strassers und überreichte ihm in Anerkennung der besonderen Dienste um das Land Salzburg das Ehrenzeichen des Landes. Auch die Leiter der Einrichtungen und Institutionen sowie die Obleute der Vereine sprachen ihren Dank aus.

Als Andenken an seine Zeit als Bürgermeister der Marktgemeinde Eugendorf erhielt er so manch Überraschung: Das neue Sitzungszimmer im Obergeschoss der VS Turnhalle wurde in „Johann Strasser-Saal“ umbenannt. Zudem schenkten ihm die Vereine einen eigens komponierten Marsch, aus der Feder von Jakob Gruchmann - den „Johann Strasser-Marsch“.

„Gemeinsam waren wir uns einig, dass ein Geschenk sehr besonders sein soll – eines, das nicht jeder hat. Aus diesen Überlegungen heraus griff Andreas Rameder, Obmann unserer Trachtenmusikkapelle, die Idee eines eigens komponierten Marsches gleich auf und setzte sie in die Tat um“, so Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer. Der TMK-Obmann dazu: „Es war spannend zu hören, wie die Auftragskomposition tatsächlich klingt, wenn sie von der gesamten Musikkapelle gespielt wird. Ich denke auch, dass das Stück unserem nunmehrigen Bürgermeister a.D. gefällt.“ Sehr berührend war die letzte offizielle Amtshandlung von Johann Strasser am Ende des Festaktes: Er überreichte seiner langjährigen politischen und freundschaftlichen Wegbegleiterin, Beraterin und Vizebürgermeisterin a.D. Stefanie Kittl die Eugendorfer Ehrenbürgerschaft, die in der Sitzung vom 27. Februar 2023 einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen wurde. Gemeinsam hatten sie immer nur das Beste für Eugendorf als Ziel ihres Wirkens vor Augen. Zum Zeichen ihrer Verbundenheit zu deren Heimatgemeinde Eugendorf erklang zum Abschluss (gemeinsam gesungen) das Eugendorf-Lied, in dem Johann Matzinger, der Großvater unserer Ehrenbürgers Martin Aichriedler, seine Liebe zu Eugendorf in Wort und Melodie verewigte.

Einladung zum Fröhschoppen

Zum Abschied lädt die Marktgemeinde Eugendorf als Dankeschön für unseren langjährigen Bürgermeister a.D. und Ehrenbürger zu einem Fröhschoppen ein.

Sonntag,
21. Mai 2023
ab 11.30 Uhr
Marktplatz

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Herzlichen Dank an
Martin Winklhofer
für die Organisation.

Auf euer Kommen freut sich
Bürgermeister Robert Bimminger
mit der Gemeindevertretung
der Marktgemeinde Eugendorf!

beginnt *Titelgeschichte*

/ 9

Fortsetzung auf Seite 10



Man kann ihn durchaus als Bürgermeister-Legende bezeichnen.
Johann Strasser verlässt nach über vier Jahrzehnten die Gemeindepolitik und geht in Pension.



*Wieder ein Stück Weg hinter mir gelassen,
Zeit das ein und andere abzuschließen.
Vergangenes wertschätzen, das Gute weiterleben lassen,
aus dem Schlechten lernen.*

*Mit dem kleinen Wort Danke Großes aussprechen
und damit im Guten den Weg nach vorne gehen.*

Monika Minder

Liebe Eugendorferinnen,
liebe Eugendorfer, liebe Jugend!

Nach 44 Jahren in der Gemeindepolitik, davon 34 Jahre als Bürgermeister der Marktgemeinde Eugendorf, möchte ich mich bei euch allen für das Vertrauen bedanken. Ich habe mich stets bemüht: „Doch jedem Menschen Recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann.“

Ich bin aber sehr glücklich, dass ich mit der gesamten Gemeindevertretung über so viele Jahre so viel für unsere Bürger umsetzen durfte.

Ich wünsche euch, vor allem meinem Nachfolger Robert Bimmingner, eine gute Zeit und die Zuversicht, dass alle weiterhin gemeinsam vieles für unser schönes Eugendorf anpacken und erledigen können!

Herzlichen Dank für euer jahrzehntelanges Vertrauen in mich!


KR Johann Strasser
Bürgermeister a.D.



© Helge Kirchberger

Bedeutet vierunddreißig Jahre für eine dynamische Marktgemeinde noch eine ‚Ära‘, oder bereits eine ‚Epoche‘? Was Eugendorf betrifft, mag man künftig gerne über diese Frage debattieren, sicher ist, man wird dabei an der Persönlichkeit von Johann Strasser nicht vorbeikommen. Denn über eben jene Zeitspanne, von 1989 bis 2023, war er als Bürgermeister Erster unter Gleichen in seiner Marktgemeinde. Es waren prägende Jahre für Eugendorf.

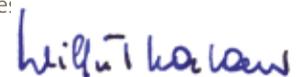
Die günstige Lage am Schnittpunkt von B1 und A1 alleine kann den steilen Erfolgsweg Eugendorfs in diesen Jahren nicht erklären. Zweifellos hat es eines großen Gestaltungswillens und einer im Wortsinn unternehmerischen Gesinnung bedurft, um hier einen herausragenden Wirtschaftsstandort und zugleich auch eine attraktive, moderne Kommune entstehen zu lassen, mit einem Wort: die Marktgemeinde Eugendorf von heute. Johann Strasser hat sich wohl nie allein als Verwalter der ihm anvertrauten Kommune gesehen – obwohl er auch das mit Bravour bewältigt hat! –, sondern viel eher als Gestalter von Betriebsansiedlungen, Verkehrslösungen und moderner kommunaler Infrastruktur.

Geleitwort Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer

Wer Johann Strasser in all den Jahren als streitbaren, – wenn es aus seiner Sicht sein musste, auch als unbequemen – Kämpfer für ‚sein‘ Eugendorf erlebt hat, der wird ihn beim genauen Hinsehen zugleich auch als einen wachen Geist kennengelernt haben, der zuhören konnte und der auch gegenüber den guten Ideen anderer stets offen war. Niemals scheute er sich, eine gute Idee im Geist der Gemeinsamkeit zum Besten für Eugendorf umzusetzen. Der Erfolg gab ihm (meistens) Recht.

„Wer freudig tut und sich des Getanen freut, ist glücklich.“ Wenn diese alte Weisheit zutrifft, dann können wir uns Johann Strasser im Blick zurück als einen glücklichen Menschen vorstellen.

Anlässlich seines freiwilligen Ausscheidens aus dem Amt nach langen, verdienstvollen Jahren gebührt Alt-Bürgermeister Johann Strasser somit unser aller großer Dank für sein politisches Lebenswerk, verbunden mit den beglückenden Jahren.



Dr. Wilfried Haslauer
Landeshauptmann

Eveline Bayrhamer ist nun erste Vizebürgermeisterin.

An ihrer Seite steht Matthias Sommerauer als zweiter Vizebürgermeister - ein gutes Team, was die Erfahrungen in Sachen Gemeindefarbeit betrifft.

Eveline Bayrhamer ist 1. Vizebürgermeisterin

Eine Zeitenwende für Eugendorf. Wird sich nach dem Bürgermeisterwechsel viel verändern? Die Gesichter an der Spitze



sind jedenfalls bekannt und haben sich nicht geändert, sondern lediglich die Positionen gewechselt.

So bin auch ich schon 14 Jahre in der Gemeindevertretung aktiv. Zuerst fünf Jahre als Gemeindevertreterin, danach fünf Jahre Gemeinderätin und in den letzten vier Jahren hatte ich das Amt der 2. Vizebürgermeisterin inne. Seit 2018 bin ich Vorsitzende des „Ausschusses für Schule, Sport und Kultur“, bin Mitglied des Sozial- und Wohnungsausschusses und natürlich des Vorstandes.

Meine vielfältigen beruflichen und privaten Tätigkeiten kommen mir bei meiner Arbeit für die Marktgemeinde Eugendorf sehr zu Gute, da ich in sehr viele Bereiche Einblick habe und somit auch Wissen und Verständnis einbringen kann.

Ich bin ausgebildete Kindergartenpädagogin und war 18 Jahre lang in diesem Beruf tätig, bevor mir 2015 die Leitung des Hauses St. Martin übertragen wurde. Mein Mann und ich führen außerdem seit 2006 einen Milchviehbetrieb. Dies veranlasste mich dazu, die Meisterprüfung in der ländlichen Hauswirtschaft zu absolvieren.

Mein Engagement beschränkt sich aber nicht nur auf die Marktgemeinde und diverser Vereine, sondern dehnt sich auch auf die Pfarrgemeinde aus: Ich bin Pfarrgemeinderätin und seit 1992 Mitglied im Kirchenchor. Und wer mich kennt, weiß, dass ich musikalisch auch außerhalb der Eugendorfer Grenzen tätig bin.

Meine Liebe mit Menschen zusammenzuarbeiten, meine tiefverwurzelte Heimatverbundenheit und vor allem die schon bestehende hervorragende Zusammenarbeit mit unserem neuen Bürgermeister Robert Bimminger lassen mich mit Freude, Kraft und Zuversicht in die Eugendorfer Zukunft blicken.

Wir wurden schon lange und vorausschauend auf unser Amt vorbereitet, wobei ich mich nicht nur beim ehemaligen Bürgermeister Johann Strasser, sondern in meinem Fall besonders bei Vizebürgermeisterin a. D. Stefanie Kittl bedanken möchte. Mit Herz und Verstand haben sie uns gelehrt, wie wir eine Marktgemeinde weiterhin so erfolgreich führen können.

Ich freue mich auf die verantwortungsvolle Aufgabe, auf eine gute Zusammenarbeit und wünsche mir nur das Beste für unser Eugendorf!

Ihre Eveline Bayrhamer

Matthias Sommerauer als 2. Vizebürgermeister im Amt

Seit 19 Jahren bin ich in der Gemeindevertretung, davon zehn Jahre als Gemeinderat tätig. Drei Jahre lang war ich Vorsitzender des Straßenausschusses, elf Jahre Vorsitzender der Gemeindejagdkommission. Zu meinen aktuellen Aufgaben als Gemeinderat zählt der Vorsitz des Landwirtschafts-, Natur- und Umweltausschusses, die Mitgliedschaft im Gemeindevorstand und im Straßenausschuss. Zusätzlich bin ich Beisitzer der Grundverkehrskommission.

Ich lebe mit meiner Frau Anna in Eugendorf, habe zwei Kinder und vier Enkelkinder. In meiner knappen Freizeit fahre ich gerne mit dem Rad, gehe Bergwandern und wellnessen. Zudem bin ich aktives Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Eugendorf (Löschzug Neuhofen) und beim Kameradschaftsbund. Bei der Salzburger Alpenmilchgenossenschaft bin ich ebenfalls im Vorstand.

Meinen Lehrabschluss als Maschinenschlosser machte ich im Jahr 1982, die Meisterprüfung für Landwirtschaft im Jahr 1992. Nun bin ich bereits 37 Jahre Betriebsführer am Wiesnerbauernhof in Reitberg. Im vergangenen Jahr erfolgte die vorzeitige Betriebsübergabe an Sohn Matthias, so bin ich derzeit landwirtschaftlicher Angestellter am heimatischen Biobauernhof.

Ihr Matthias Sommerauer



© Arthur Braunstein

Robert Bimminger ist neuer Bürgermeister

Der 35jährige Robert Bimminger ist seit 2014 in der Gemeindevertretung tätig, seit 2019 als Vizebürgermeister. Seit 14. April 2023 ist er Bürgermeister der Marktgemeinde Eugendorf. Bimminger wuchs in Eugendorf auf und lernte die Hotellerie und Gastronomie im elterlichen Betrieb von Kindestagen an kennen. Er absolvierte die Tourismusschule Kleßheim. Anschließend war er mehrere Jahre in Süd-Ost-Asien in der Hotellerie tätig. Nach seiner Rückkehr arbeitete er wieder im Familienunternehmen, mittlerweile der Betrieb des Bruders. Zusätzlich betreibt er eine kleine Bio-Landwirtschaft. Die vergangenen vier Jahre sieht er als perfekte „Übergabezeit“: „Herr Bürgermeister Strasser hat mich von Beginn an aktiv mitgestalten lassen und mir die Verantwortung für einige Projekte übertragen. Ich kann mich gar nicht oft genug bei ihm für diese ausgezeichnete Übergabe bedanken.“

Bimminger war bereits an der Umsetzung zahlreicher Projekte federführend beteiligt. In den letzten vier Jahren ist es trotz Pandemie und Ukraine-Krise gelungen, gemeinsam viel für Eugendorf umzusetzen. „Eine sehr lehrreiche Zeit“, wie es der neue Bürgermeister nennt. „Welches Projekt der vergangenen Jahre mich am meisten stolz macht, ist schwer zu beantworten. Dennoch würde ich sagen, es ist die öffentliche Freizeitanlage, die 2022 eröffnet wurde. Die Anlage ist eine große Bereicherung für das Freizeitangebot in unserer Gemeinde“, ist Bimminger überzeugt.



©Mariana Voigt (2)

Ziele zu definieren ist nicht einfach, weiß der neue Bürgermeister: „Ich bin der Meinung, jede Generation hat andere Sichtweisen und jede Zeit hat eigene Herausforderungen. Gerade die letzten Jahre haben uns gezeigt, wie schnell sich Prioritäten verschieben oder manche Themen aktuell werden können. Der Anspruch muss sein, den Bürgern zuzuhören, ihre Anliegen zu verstehen und Lösungen für mögliche Probleme zu finden. Daraus ergeben sich Projekte und Ziele, an denen wir arbeiten. Aktuell liegt der Fokus auf Kinder-/Seniorenbetreu-

Auch in unser Altenwohnhaus, das Haus St. Martin, werden wir heuer noch kräftig investieren. Der bewusste und schonende Umgang mit Grund und Boden ist das Gebot der Zeit. In der Raumordnung ist es mir wichtig, mit Umwidmungen weiterhin sehr sparsam umzugehen und das Augenmerk auf eine klare Raumordnung zu legen. Besonders stolz bin ich aber auf ein anderes Projekt, das wir vor über 2,5 Jahren gestartet haben. Wenn alles nach Plan läuft, entsteht noch heuer eine der größten PV-Anlagen im Bundesland auf einem unserer Grundstücke, die ab dem kommenden Jahr Strom für bis zu 650 Haushalte produzieren wird.

Ziele und Herausforderungen

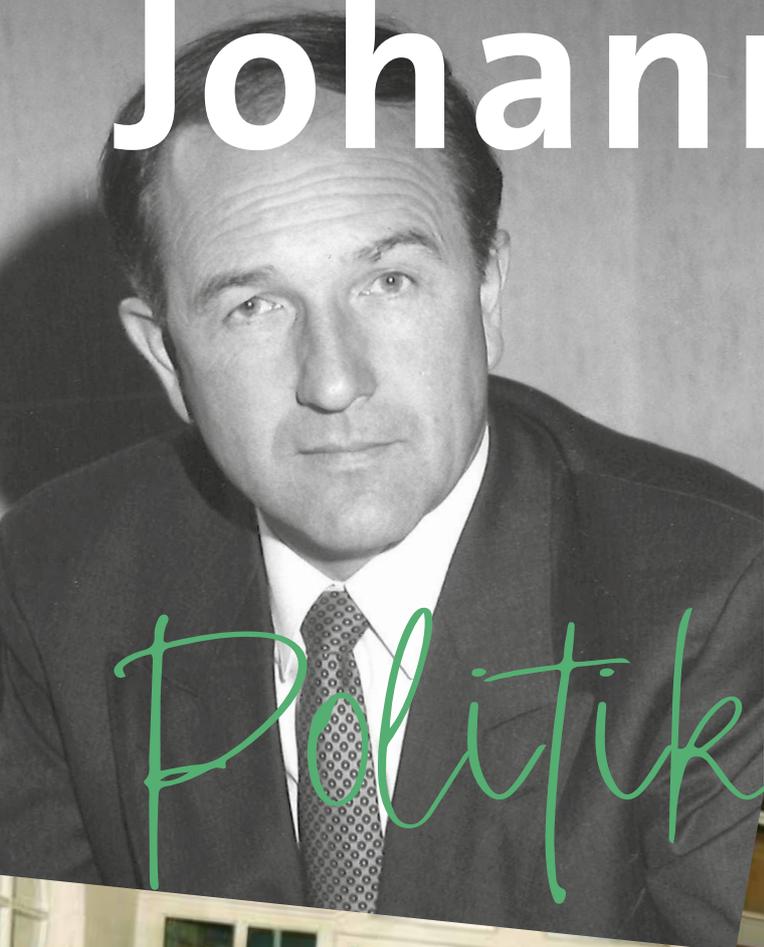
Gemeinsam mit Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer und Vizebürgermeister Matthias Sommerauer wird er nun die Flachgauer Gemeinde vertreten. „Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam mit unserem Amtsleiter, Herrn Mag. Franz Greisberger sowie allen Gemeindemitarbeitern und natürlich der Gemeindevertretung vieles für Eugendorf erreichen werden. Ich möchte die Chance nutzen, um mich auf diesem Weg auch bei unserem Amtsleiter zu bedanken: Lieber Franz, danke für deine ruhige besonnene Art, deine Expertise in vielen Belangen und dass du immer ein offenes Büro und Ohr für mich hast. Ich freue mich auf eine weiterhin hervorragende Zusammenarbeit mit dir.“

Ziele zu definieren ist nicht einfach. Jede Generation hat ihre Sichtweise, aber auch eigene Herausforderungen. Für mich stehen immer die Bürgerinnen und Bürger an erster Stelle.

ung und Nachhaltigkeit.“ Eugendorf ist sicherlich in Qualität und Menge der Kinderbetreuungsplätze bereits jetzt ein Vorreiter unter den Gemeinden. Trotzdem planen wir noch in diesem Jahr den Spartenstich zum größten Ausbau im Bereich Kinderbetreuung, den es in Eugendorf je gab: Im Ortsteil Reitberg wird eine Kinderbetreuungseinrichtung mit acht Gruppen entstehen.

„Ohne Zusammenhelfen, ohne so manchen Kompromiss und ohne gegenseitige Kommunikation funktioniert nichts. Deshalb ist ein guter Umgang untereinander besonders wichtig – auch das durfte ich von meinem Vorgänger, Bürgermeister Strasser lernen. Und wo wird das besser vorgelebt als in unseren Vereinen. Das florierende Vereinsleben, das in Eugendorf tief verwurzelt ist, möchte ich auch weiterhin bestmöglich unterstützen. Das ehrenamtliche Engagement von Mitbürgern gehört auch weiterhin gefördert und verdient unseren allerhöchsten Respekt, Anerkennung und Unterstützung.“

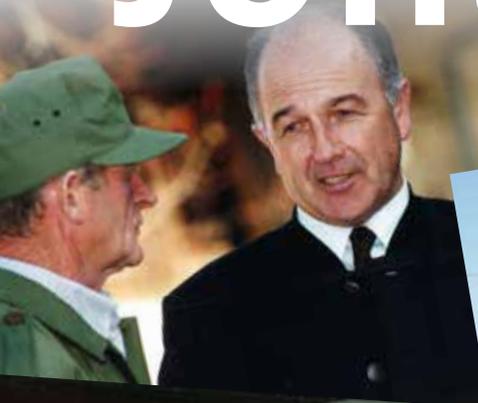
Johann Strasse



ers Eugendorf



Johann Strasse



ers Eugendorf



*Familie
& Weggefährten*



ers Eugendorf



Bittgang

Bei uns in Eugendorf gibt es traditionell die Bittgänge am Montag und Dienstag vor Christi Himmelfahrt nach Kirchberg und Maria Plain. Eine Bittprozession ist im Christentum ein Flurumgang, mit dem Gottes Segen oder die Abwendung von Gefahren und Notsituationen erbeten wird. Der Bittgang nach Maria Plain ist immer ein ganz besonderes Erlebnis. Um 3:45 Uhr treffen wir uns bei Finsternis vor der Kirche und machen uns in Stille und im Gebet auf den Weg zur Wallfahrtskirche. Es kann ein Beten zum Dank sein oder ein Beten für eine ganz persönliche Bitte. Wenn sich dann langsam der Himmel erhellte, beginnt auch die Natur zu erwachen. Um 6:00 Uhr wird dann in der Kirche ein Gottesdienst gefeiert. Anschließend gibt es dann die Möglichkeit zur Einkehr auf eine traditionelle Würstlsuppe beim Plainwirt.



© Pfarre Eugendorf

Einladungen und Termine der Pfarre

SA, 29.4.	19 Uhr	Patrozinums Gottesdienst in Kirchberg z. Ehren des Hl. Georg
SO, 30.4.	9 Uhr	Gottesdienst mit Feuerwehr - Florianifeier
DI, 2.5.	19:30	Maiandacht in Unzing mit Goldhauben - und Kopftuchfrauen
DO, 4.5.	19:30	Maiandacht in Kirchberg mit Volksliedchor
FR, 5.5.	19 Uhr	Maiandacht bei der Unterschönbergkapelle Fam. Trickl
SA, 6.5.	15 Uhr	Täuflingsgottesdienst
SO, 7.5.	10:15	Familiengottesdienst
DI, 9.5.	9 Uhr	Abfahrt zur Wallfahrt nach Altötting
DO, 11.5.	19.30 Uhr	Maiandacht in Kirchberg mit ÖVP Frauen
MO, 15.5.	19 Uhr	Bittgang von Oberhausen nach Kirchberg – Gottesdienst
DI, 16.5.	3.45 Uhr	Bittgang nach Maria Plain Treffpunkt am Kirchplatz – Gottesdienst
	19:30	Maiandacht in Unzing mit Bäurinnen
DO, 18.5.	10:15	Erstkommunionfeier
SO, 21.5.	10:15	Erstkommunionfeier
SO, 28.5.	9 Uhr	Pfingstsonntaggottesdienst
MO, 29.5.	9 Uhr	Pfingstmontaggottesdienst
FR, 2.6.	ab 19 Uhr	Lange Nacht der Kirchen
DO, 8.6.	9 Uhr	Fronleichnam – Gottesdienst mit Prozession
SA, 17.6.	9:30	Firmung mit Raimund Sagmeister

Maiandachten wöchentlich

Dienstag
19:30 Unzing

Mittwoch 19:00
Gschirnkapelle oder Ederkapelle

Donnerstag 19:30
Kirchberg

täglich 19:30
Waltlkapelle

und bei vielen Privatkapellen



© Familie Trickl (Unterschönbergkapelle)

Gemeinde jetzt auf Instagram & Facebook



Social Media...

Die klassischen Medien der Gemeinde - die Gemeindezeitung oder Homepage sind heutzutage absolut notwendig - müssen aber immer aktiv aufgerufen bzw. „in die Hand genommen“ und gelesen werden. Plakate und öffentliche Aushänge müssen auch sein, dennoch gilt es heute in der Kommunikation zwischen Gemeinde und Bürgern, sie dort abzuholen, wo sie sowieso unterwegs sind: in den sozialen Medien.

Instagram & Co sind in den letzten Jahren beinahe unverzichtbar geworden, wenn es darum geht, ohne viel Aufwand schnell Informationen zu verbreiten und die Menschen mit Aktuellem zu versorgen. „Das bedeutet aber nicht, dass es keine Arbeit ist, ganz im Gegenteil!

Wir möchten unsere Social Media-Profile professionell betreiben und unsere Themen wohlüberlegt platzieren. Unsere Aufgabe ist es, unsere Bürger mit Informationen zu versorgen. Die sozialen Medien sind für uns ein effektiver Weg, um auf Augenhöhe mit unseren Bürgern zu kommunizieren“, so Bürgermeister Robert Bimmingner.

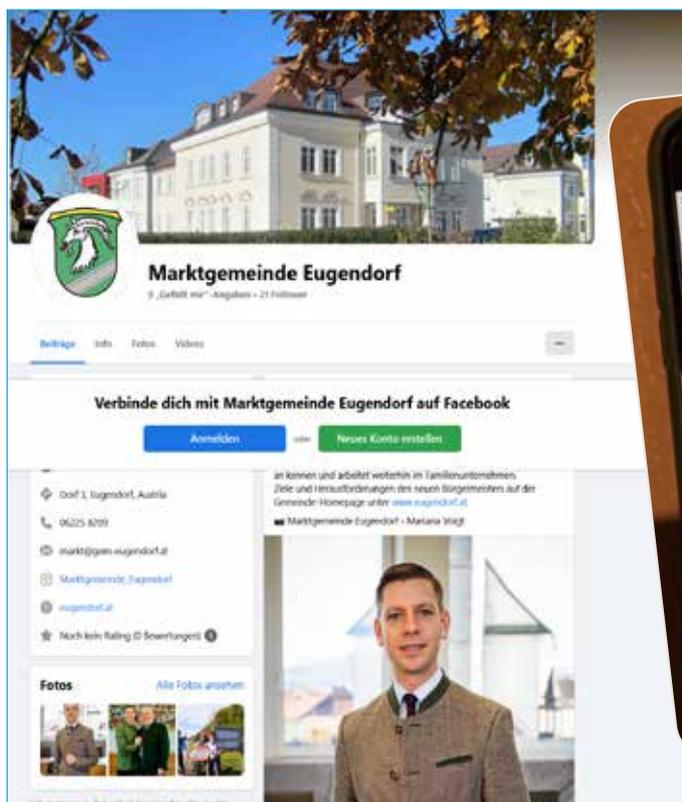
Noch nicht auf Social Media vorbeigeschaut?

Dann macht das jetzt gleich!

Marktgemeinde_Eugendorf



Folgt uns!



100 Jahre Freiwillige



© Freiwillige Feuerwehr Eugendorf (3)

FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG



FF-Eugendorf

Donnerstag
04. Mai

von 15:00 – 18:00 Uhr
im Feuerwehrhaus Eugendorf

Freitag
05. Mai

von 14:00 – 18:00 Uhr

Überprüfung
€ 9,- pro Stück

alle
2 Jahre
prüfen lassen



Achtung: neue ÖNORM F 1053
Feuerlöscher, welche die maximale Lebensdauer von **20 Jahren** erreicht haben, dürfen nicht mehr überprüft werden und sind daher auszuscheiden.

Wartzeit:
Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir sie, die Feuerlöscher bereits am Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr abzugeben und am Freitag ab 14:00 Uhr wieder abzuholen. Danke !!!
Feuerlöscher müssen mit dem Namen beschriftet sein!

Es können Qualitätsfeuerlöscher und Löschdecken vom Fachmann käuflich erworben werden!

Bitte beachten Sie die derzeit gültigen COVID-Vorsichtsmaßnahmen!

Freiwillige Feuerwehr Eugendorf – Kirchenstraße 6 – 5301 Eugendorf

Bürgermeister Robert Bimminger gratuliert

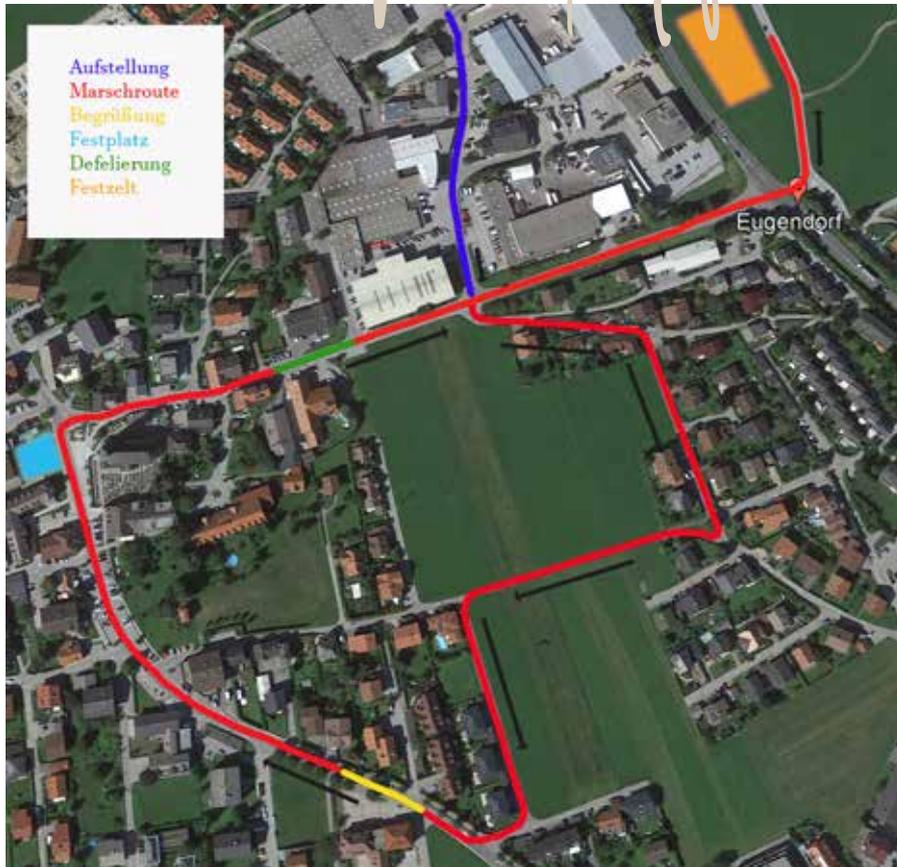
Die Freiwillige Feuerwehr Eugendorf kann auf eine bewegte Zeit zurückblicken. Seit einem vollen Jahrhundert widmen die freiwilligen Feuerwehrleute ihre Freizeit der guten Sache und konnten damit vielen Bürgern helfen – sei es bei Bränden, Verkehrsunfällen oder technischen Einsätzen. Die dafür zur Verfügung stehenden Hilfsmittel haben sich im Laufe der Zeit immer an den Stand der Technik angepasst.

Unsere Pflicht – die Aufgabe der Gemeindevertretung – ist und war es immer, die Freiwillige Feuerwehr bestmöglich zu unterstützen. Vor allem eine moderne Ausrüstung ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit der Kameradinnen und Kameraden. Mögen alle nach jeder Übung und nach jedem Einsatz wieder gesund nach Hause kommen. Die Freiwillige Feuerwehr Eugendorf hat eine lange Tradition und ist fest verankert in der Gesellschaft, dem Leben und Schicksalen in unserer Gemeinde. Sie ist ein sehr lebendiger Teil der örtlichen Gemeinschaft: Ob bei Veranstaltungen, Festen, kulturellen oder kirchlichen Anlässen – die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sind immer präsent und aktiv. Ohne dieses Engagement wäre auch das soziale Leben in Eugendorf um viele Facetten ärmer. Danke für den großen Idealismus, die Hilfsbereitschaft und die Einsatzfreude!

Ich gratuliere den Kameradinnen und Kameraden herzlich zum 100jährigen Bestehen und danke allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Eugendorf für den unermüdlichen Einsatz für unsere Sicherheit. Diese Hilfs- und Einsatzbereitschaft, die selbstlose Tätigkeit zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger ist für unseren Ort unverzichtbar! Ich wünsche der Freiwilligen Feuerwehr Eugendorf für die Jubiläumsveranstaltung gutes Gelingen und für die Zukunft nur das Beste!

Feuerwehr

Mitfeiern!



Festprogramm

Freitag, 9. Juni 2023, 19.30 Uhr

lustiger G'stanzlabend mit
Da Bayrische Hias
Die Aspacher Tridoppler
Geschwister Kainzmaier
Irrsdorfer Tanzmusi

Samstag, 10. Juni 2023, 18.00 Uhr

Festzug zum Marktplatz mit Festakt,
anschließend Unterhaltung im Festzelt
mit Moohill 42

Sonntag, 11. Juni 2023, 9.00 Uhr

Festzug zum Marktplatz mit Festakt,
anschließend Frühschoppen mit der
Trachtenmusikkapelle Hochfeld

Vom 9. bis 11. Juni wird die Freiwillige Feuerwehr Eugendorf ihr 100jähriges Gründungsfest feiern. In dieser Zeit hat sich viel verändert - nachfolgend ein kleiner historischer Abriss sowie die herzliche Einladung an alle Eugendorfer, beim großen Fest mitzufeiern.

Der Beginn

Die erste Zeit der Feuerwehr Eugendorf war geprägt von Handarbeit und Muskelkraft – das Löschen von Bränden konnte nur mittels Kübel und handbetriebenen Pumpen erfolgen. Alarmiert wurden die Feuerwehrmitglieder mit Glockengeläut, ausgerückt wurde mit Pferdegespannen. Mit dem später erfolgten Ankauf von eigenen Fahrzeugen war es erstmals möglich, auch weiter entfernte Brände rasch zu bekämpfen.

Beginn der Technisierung

Waren rein technische Einsätze bis zum Beginn der 60er Jahre so gut wie nicht vorhanden, stiegen mit der zunehmenden

Verkehrsdichte und der Anbindung von Eugendorf an die Autobahn diese Art von Einsätzen rasant an. Eugendorf war zu Beginn der 80er-Jahre die Feuerwehr mit den meisten technischen Einsätzen in ganz Österreich! Für die Alarmierung wurden Sirenen im Gemeindegebiet installiert, die zentral ausgelöst werden konnten. Mit dem Ankauf der ersten Funkgeräte konnte auch die Kommunikation im Einsatz verbessert werden; Atemschutzgeräte und flammhemmende Uniformen ermöglichten eine direkte und effektive Brandbekämpfung.

Aktuelles Einsatzgeschehen

Die zunehmende Industrialisierung brachte auch eine Vielzahl von gefährlichen Stoffen in Umlauf, die auf Straßen transportiert und in Industriebetrieben verarbeitet wurden. Auch die Feuerwehr Eugendorf musste sich auf diese neuen Gegebenheiten mit Schutzanzügen und neuartigen Ausrüstungen anpassen. Hochwassereinsätze, brennende Gasfla-

schen, Arbeits- und Verkehrsunfälle, die Rettung von Tieren sowie das Bergen von Sachgütern prägen bis heute den Tätigkeitsumfang der „Universalwehr Eugendorf“.

Damals und heute

Zum Abschluss ein Vergleichswert, der die Entwicklung des Feuerwehrwesens gut veranschaulicht: Ein Tanklöschfahrzeug der aktuellen Generation ist mit der rund fünffachen Menge an Schlauchmaterial ausgerüstet, als die gesamte Feuerwehr in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts zur Verfügung hatte.

von Guido Harucksteiner

Aus für Alexandras Blumenwiese

Liebe Eugendorferinnen und Eugendorfer,

Einige von Euch haben es ja schon gehört, dass ich mein Geschäft Mitte Mai schließe, da ich zu meinem Mann Helmut nach Rainbach im Innkreis ziehe.

Ich möchte mich herzlich bedanken für euer Vertrauen, das Lob, die Anerkennung, die Treue und die schöne Zeit, die ich mit euch hier hatte.

Besonderen Dank der Gemeinde für das Geschäftslokal und euch, dass ihr mich so lieb in der Gemeinde aufgenommen habt. Ihr werdet mir fehlen!

von Alexandra Jäger



Neuer Pächter gesucht!

Der Fortbestand eines Blumengeschäftes im Zentrum von Eugendorf ist uns ein großes Anliegen! Deshalb sind wir auf der Suche nach einem neuen Pächter, mit einem Interessenten befinden wir uns bereits in fortgeschrittenen Gesprächen.

Wir halten Sie am Laufenden!

*von Bürgermeister
Robert Bimminger*

Radwerk übersiedelt

Liebe Kunden des RADWERK2010,

wie Sie vielleicht schon gesehen und gehört haben, wird unser Radgeschäft in der Salzburgerstraße 24 abgerissen und neu gebaut. Bis zur Fertigstellung des Neubaus Anfang 2025 ziehen wir in ein Ausweichquartier ganz in der Nähe um. Sie finden uns ab 2. Mai 2023 weiter direkt an der Bundesstraße zwischen ÖAMTC und Lagerhaus in der Salzburger Straße 38.

Unsere Öffnungszeiten lauten unverändert:

Dienstag bis Freitag 08.00 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

VIELEN DANK für Ihre Treue!
Ihr Team vom

RADWERK 2010

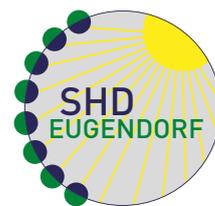
Verdienstzeichen



Am 7. März 2023 wurde **Johann Radauer** im Rahmen eines Festakts des Landes Salzburg zur Verleihung von Landes- und Bundesauszeichnungen in der Salzburger Residenz das Große Verdienstzeichen des Landes Salzburg von Landeshauptmann Wilfried Haslauer verliehen.

Sozialer Hilfsdienst

Beim SHD hat sich viel getan. Der zusätzliche dritte Betreuungstag am Dienstag im Tageszentrum wurde gut angenommen und wird zur Freude aller von DGKP Willi Bachlechner bestens geführt.



Wie Sie sicher aus unserem Schreiben an alle Haushalte im April bemerken konnten, haben wir einen neuen gelben Folder. Darin wird unser Angebot und die große Zahl an Mitarbeitern und Ehrenamtlichen gut sichtbar. Helfende Hände sind natürlich jederzeit herzlich willkommen ob im Tageszentrum oder als Fahrern bei „Essen auf Rädern“.

Wir betreuen zurzeit 23 Klienten in ihrem häuslichen Umfeld und ermöglichen ihnen so eine individuelle Lebensqualität zu Hause. Wir unterstützen z. B. auch beim Ausfüllen von Pflegegeldansuchen, bei Fahrtdiensten und vielem mehr. Unsere Leiterin DGKP Aldijana Husarevic nimmt auch immer mehr pflegerische Fachtätigkeiten wahr.

von Ulli Wabscheg



Jägerschaft Eugendorf im Dienst der guten Sache

Erneut spendet die Jägerschaft Eugendorf einen Teil des Erlöses vom Verkauf am Adventmarktes Eugendorf einem guten Zweck: 2022 kamen so 1.500 Euro für den Verein „Eugendorfer helfen Eugendorfern“ zusammen, die nun an Vereinsobmann Dr. Thomas Stadler übergeben werden konnten. Der Verein ermöglicht eine schnelle und unbürokratische finanzielle Unterstützung von in Not geratenen Eugendorfern. Im Bild (v.l.n.r.) die Jägerschaft Eugendorf Schriftführer Martin Niklas, Jagdleiter Ernst Baier und Adventmarkt-Koordinatorin Bianca Santner mit „Eugendorfer helfen Eugendorfern“-Vereinsobmann Thomas Stadler und Kassier Johann Putz.

von Martin Niklas



Jahreshauptversammlung & Spendenübergabe

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst begrüßte Obmann Stefan Huber zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste zur 71. Jahreshauptversammlung, am 12. Februar 2023 im Gasthaus Neuhofen. Er bedankte sich bei Pfarrer Josef Brandstätter für die Abhaltung der Messe und beim Chor „A guade Mischung“ für die musikalische Umrahmung. Schriftführerin Melanie Gangl berichtete über das vergangene Jahr und Kassier Andreas Gössnitzer gab Einblick in die Kassaführung. Beim Tagesordnungspunkt „Neuwahlen“ wurde der gesamte Vorstand einstimmig wiedergewählt. Für 15jährige Mitgliedschaft wurden Julia Strumegger und Angelika Eisl für 25 Jahre geehrt. Josef Wasenegger wurde das Abzeichen für 50jährige Mitgliedschaft verliehen. Die zwei Anklöpfelgruppen sammelten im vergangenen Advent 3.240 Euro. Diese stolze Summe wurde an den Sozialen Hilfsdienst gespendet. Der Heimatverein D'Vorberger hat aktuell 182 Mitglieder. Wir sind dankbar für die Gemeinschaft und das gute Miteinander der verschiedenen Generationen.

von Katharina Strumegger



Bäuerinnen spendeten

Nach erfolgreichen Verkäufen von Adventkränzen, Kletzenbrot und anderen Köstlichkeiten am Adventmarkt und beim Verkauf im Ortszentrum sammelten die Eugendorfer Bäuerinnen 2.000 Euro. Diesen Betrag spendeten sie im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 14. März 2023 dem Verein „Eugendorfer helfen Eugendorfern“. Der Scheck wurde an (zu diesem Zeitpunkt noch) Vizebürgermeister Robert Bimminger und Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer übergeben.



sucht ab sofort in Eugendorf:

Rezeption (Voll- und Teilzeit) m | w | d
Jungkoch (Voll- und Teilzeit) m | w | d
Service Mitarbeiter (Vollzeit) m | w | d
Lehrling Küche | Service m | w | d

Wir bieten eine 4-5 Tage Woche | 20 bis 40 Stunden
 Gute Busverbindung, Haltestelle direkt vor dem Haus.
 Personalzimmer verfügbar.
 Bezahlung lt. KV, Überzahlung je nach Qualifikation.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Landhotel 3 Eichen Gollackner GmbH & CO KG
 Familie Gollackner | Kirchbergstraße 1 | 5301 Eugendorf
 Tel. 06225 / 8521 DW 111 | Fax. 06225 / 8521-5
 e-mail: gollackner@dreieichen.at



STROMVERTEILUNG
LICHTSYSTEME

WIR BIETEN DIR

- ✓ Ausgewogene Work-Life Balance durch attraktives Arbeitszeitmodell
- ✓ Ansprechende Sozialleistungen (gef. Mittagessen, Obst, Kaffee, Kuchen)
- ✓ Moderner Arbeitsplatz (auch Home-Office)
- ✓ Fort- und Weiterbildung

JOB DETAILS

- ✓ Weitere Infos findest du auf: www.gifas.at/jobs oder QR-Code scannen.



BEWIRB DICH

- ✓ **Sende deine Bewerbung an:**
job@gifas.at

GIFAS ELECTRIC GmbH
 Strass 2 ■ 5301 Eugendorf
 ☎ +43 (0) 6225 / 7191 - 231
 🌐 www.gifas.at



Psychologin, Energetikerin und Medium
 Mag. Claudia Steger
 Auerbach 8
 5301 Eugendorf
 Mail: office@herz-licht.at
 Tel.: +43 664 533 313 8

Ganzheitliche Psychologie | Spiritualität & Energetik

Deine psychologische Hilfe in Eugendorf!

Du hast Sorgen oder Situationen für die du keine Lösung hast?

In meiner neuen Praxis biete ich dir eine ganzheitliche Ursachenbehandlung durch psychologische Gespräche, Energetik und spirituelle Ansätze.

Praxiseröffnung am 1. April 2023

Vereinbare noch heute deinen Termin mit mir!

„Wenn wir eine Situation nicht mehr ändern können, müssen wir uns selbst ändern.“
 Viktor Frankl



HANDY RECYCLING
G. THONHOFER
 Eugendorf



Wussten Sie, dass ...

- Ihr Handy eine wahre Ressourcenquelle ist?
- in Ihrem Handy bis zu 60 verschiedene und wertvolle Rohstoffe stecken?
- ca. 10 Millionen ungenutzte Altgeräte in unseren Schubladen liegen?

Das sind im Durchschnitt 3 Handys pro Person.

Der Schatz in unseren Händen
 In unseren Smartphones und Handys sind wertvolle Rohstoffe wie Gold, Kupfer, Zinn, Kobalt, Tantal, Aluminium u.v.m. verbaut. Beispielsweise brauchen wir das Kupfer wegen seiner guten Leitfähigkeit und ohne Kobalt wäre unser Akku nicht wieder aufladbar. In einer Tonne Smartphones ist mehr Gold enthalten als in einer Tonne Gold-Erzk! Ein wahrer Schatz, den wir da in unseren Händen halten.

Rücksichtsloser Rohstoffabbau
 Leider ist die Rohstoffgewinnung alles andere als umweltfreundlich und nachhaltig. Der rücksichtslose Abbau dieser Rohstoffe zerstört wertvollen Lebensraum. Von Chemikalien verseuchtes Wasser und Land macht ein Leben auf diesem Flecken Erde für Jahrzehnte unmöglich. Kinderarbeit, Ausbeutung und Unterdrückung stehen an der Tagesordnung. Der Abbau findet in ungesicherten Mienen und Gruben statt und immer wieder kommt es zu tödlichen Unfällen und Verschüttungen.

Jeder kann etwas dagegen tun!
 Was? Ganz einfach! Bringen Sie uns Ihr altes Handy oder Smartphone und werfen es in unsere Sammelbox. Mit dem fachgerechten Recycling Ihres Handys werden die wertvollen Rohstoffe wieder gewonnen und in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag für Mensch, Tier & Umwelt!

Was passiert mit Ihrem Handy?
 In einem gemeinnützigen Betrieb (DRZ) in Wien, der in Zusammenarbeit mit dem AMS langzeitarbeitslose Menschen bei ihrem Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt unterstützt, wird Ihr Altgerät geprüft und fachgerecht verwertet.

Noch Daten auf Ihrem Handy?
 Am besten entfernen Sie die SIM-Karte und stellen Ihr Handy auf Werkseinstellung zurück. So sind alle Ihre Daten gelöscht. Ist dies nicht mehr möglich? Auch kein Problem. Alle Daten, die sich noch auf dem Handy befinden, werden ausnahmslos vor der Verwertung gelöscht und die SIM Karte vernichtet.

Warum setzen wir uns dafür ein?
 Oft stellt sich die Frage: **Wohin mit dem alten Smartphone oder Handy?** Diese Lücke wollen wir schließen. Mit der Sammelbox unterstützen wir das Jane Goodall Institut in Wien, die sich für die Menschenrechte und dem Erhalt von Lebensraum in den betroffenen Gebieten einsetzen. Für jedes eingeworfene Smartphone oder Handy bekommt das Jane Goodall Institut € 1,00 von dem DRZ in Wien und kann so wertvolle Arbeit leisten. Wir übernehmen freiwillig die Organisation der Sammelbox und schaffen damit eine einfache Möglichkeit für jeden, sein Altgerät fachgerecht zu entsorgen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

G.Thonhofer Altselten & Metalle e.U. Nordstraße 10 5301 Eugendorf ☎ 0676/84 57 18 300 🌐 www.thonhofer.at

Basteltipp

Es blüht und summt ...



So bastelst du die Biene

Verwendest du halbe Kunststoffteile (zum Beispiel den Deckel eines großen Joghurtbechers), bekommst die Biene einen lustigen Bauch. Natürlich kannst du dafür auch etwas anderes nehmen, Hauptsache rund! Bemale anschließend alles mit gelben und schwarzen Streifen. Lass alles gut trocknen und klebe danach Augen, Flügel, Fühler und Nase auf (du kannst sie natürlich auch aufmalen). Ist deine Biene fertig, kannst du eine Schnur daran befestigen, damit sie im Raum fliegen kann.

Wie wird die Blume gemacht?

Wasche einen leeren kleinen Joghurtbecher aus und schneide den Rand ab. Anschließend machst du auf der offenen Seite kleine Schnitte in den Becher. Wähle eine Farbe aus, mit der du ihn bemalen möchtest.

Male dann eine Blumenform auf Tonpapier auf und schneide sie aus. Auch hier sind deiner Fantasie bei der Farbauswahl keine Grenzen gesetzt. Nun klebst du den Boden des Joghurtbechers in die Mitte der ausgeschnittenen Blume - fertig! Du kannst sie mit Klebestreifen ans Fenster kleben oder einen Stängel basteln und aufstellen - so, wie es dir am besten gefällt!

Gutes Gelingen!



SO BUCHEN SIE
die Ferienerlebnis-Tickets online



www.eugendorf.at

(Bürgerservice/Eugendorfer Ferienerlebnis)

Ticketverkauf bis **Mittwoch, 31. Mai 2023** (bzw. solange Tickets verfügbar)
Verkauf auch über die Gem2Go App (siehe Anleitung unter o.a. QR-Code)

Am Montag, 10. April 2023 startet der Verkauf der Ferienerlebnis-Tickets - ganz einfach QR-Code scannen, Aktivitäten auswählen und Ticket sofort kaufen.

Sie können das Ticket direkt ausdrucken, zusätzlich kommt es auch direkt per E-Mail an die von Ihnen angegebene Adresse.

Startklar für den Sommer!

Auf geht's ins neue Ferienerlebnis! Hast du dir schon deinen Lieblings-Workshop ausgesucht? Tickets schon gekauft? Gleich mit Verkaufstart am 10. April ging's heiß her und einige Veranstaltungen waren schnell ausgebucht (bitte bei Interesse einfach ein E-Mail senden und auf die Warteliste setzen lassen). „Vielen Dank an die Eugendorfer Familien, die so eifrig mit dabei sind“, freut sich Organisatorin Andrea Wintersteller. Wie auch letztes Jahr gibt es alle Ferienerlebnis-Tickets wieder ausschließlich im Online-Shop (siehe QR-Code links) - erreichbar auch unter www.eugendorf.at/ferienerlebnis sowie über Gem2Go (im Menü unter „Ferienerlebnis“/Termine) zu finden.

Gut zu wissen!

Zusätzlich zum bestehenden Programm bietet die neue Volleyball-Sektion (siehe Seite 31) die **Volleyball-Tage** (Nr. 12a) an!

Für das **English Camp** vom 24. Juli bis 4. August 2023 suchen wir einen **Assistant des Camp Directors** und auch Gastfamilien für die **English teachers** (Ermäßigung 50 % für Kinder von Gastfamilien!) - bei Interesse bitte Bewerbung bzw. Anfrage an ferienerlebnis@gem-eugendorf.at! Freie Plätze gibt es auch noch für den **Rock & Pop-Workshop** mit Richard Griesfelder vom 10. bis 13. Juli 2023!

Minister in unseren Schulen

Seit Herbst ist die VS Eugendorf Pilotschule von *Spürnasen Primary*, was bereits in der Volksschule die Kinder zum forschenden Entdecken hinführen und die Welt der Technik näher bringen soll. Dafür wurde eigenes Material entwickelt und den Pilotschulen zur Verfügung gestellt. Das Material im Wert von fast 10.000 Euro wurde von der Wirtschaftskammer Salzburg/ Sparte Information und Consulting finanziert.

Am 23. März 2023 fand die feierliche Übergabe unseres „Spürnasenmaterials“ an unserer Schule statt. Dazu besuchten uns Bildungsminister Martin Polaschek, Landesrätin Daniela Gutsch, WKS-Präsident Peter Buchmüller und viele mehr. Unsere Kinder durften die tollen Materialien herzeigen sowie Beobachtungen und Hypothesen erklären. Es war ein sehr aufregender und toller Tag, den wir so schnell nicht mehr vergessen werden!

von Alexandra Uhl



Müll - in vielen Facetten



Unter diesem Motto fand von 23. - 28. Februar 2023 unser schulbezogenes MINT-Projekt mit 15 Workshops zu unterschiedlichsten Themenschwerpunkten rund um Recycling, Upcycling, Nachhaltigkeit und „verwenden statt verschwenden“ statt. 194 nahmen daran teil, an diesen vier Schultagen gab es weder Schulstufen noch Klassenverbände. Die Schüler konnten ihr Interesse für drei Workshops bekunden. Motivation und Engagement bei den Lehrerteams und Begeisterung bei den Schülern

verspürte man schließlich am Präsentationsabend in der VS Turnhalle. Den Besuchern wurde von der Modenschau über Videos und Tänze auch Sketches dargeboten. Zudem konnten sie viele Ausstellungsstücke, Kunstwerke und Dekorationsgegenstände betrachten.

Edith Kollmann, unserer MINT-Koordinatorin und dem Lehrerkollegium sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön zugesprochen. Ebenso dem Elternverein Eugendorf, der ein wunderbares Buffet organisierte. Der Reinerlös der Spenden für die Schülerprodukte kommt dem SHD Eugendorf zugute. Durch gelungene Projekte gehen wir gestärkt - mit vielen Erfahrungen und Erlebnissen - in den Lebensalltag und versuchen, Gelerntes und Erlebtes, da wo wir sind, umzusetzen.

von Maria Rehr

Theaterprojekt: Einladung ins „Kleine Theater“

Unter der Leitung und Regie von Caroline Richards und Jenny Szabo wird von der 1b-Klasse der MS Eugendorf und der 1b-Klasse der MS Taxham ein Theaterstück zum Jahresthema „Müll“ entwickelt, erarbeitet, geprobt und im „Kleinen Theater“ uraufgeführt. Die Schüler laden herzlich zu den Aufführungen im „Kleinen Theater“ ein und freuen sich auf Ihr Kommen!

Abendtermine:

- / Sonntag, 11. Juni 2023, 19 Uhr (Premiere)
- / Donnerstag, 15. Juni 2023, 19 Uhr

weitere Vorstellungstermine: 12.06. / 13.06. / 14.06. / 15.06.2023 jeweils um 10:00 Uhr im Kleinen Theater

zu Gast



Auch der MS Eugendorf, seit 2021 MINT-Schwerpunktschule, statteten Bildungsminister Martin Polaschek und Landesrätin Daniela Gutschl einen Besuch ab. „Der Besuch des Bildungsministers ist eine wertschätzende Geste für unsere Schule, für das Lehrerteam und für die Schüler. In den Gesprächen zeigte er großes Interesse für das Arbeiten und die Befindlichkeiten im Schulalltag an unserer Schule. Es war ein ganz besonderer Besuch“, so Direktorin Maria Rehr.

Im Bild von links: Alt-Bürgermeister Johann Strasser, Petra Plamberger, Edith Kollmann, Direktorin Maria Rehr, Bundesminister Martin Polaschek, LR Daniela Gutschl, Vizebürgermeisterin Eveline Bayrhamer und Bürgermeister Robert Bimminger.



© Land Salzburg/Manuel Horn

Erste Hilfe für die Seele

JU&ME
JUGENDZENTRUM EUGENDORF
Eine Einrichtung der Marktgemeinde Eugendorf

Im März 2023 absolvierten Johanna & Sebastian vom JU&ME die Fortbildung „Erste Hilfe für die Seele“ und sind nun zertifizierte „Ersthelfer“ zur Unterstützung und Ersthilfe bei psychischen Krisen Jugendlicher.

Wenn jemand auf der Straße zusammenbricht, sich beim Sport, in der Schule, Lehre oder bei der Arbeit verletzt, ist es selbstverständlich, Erste Hilfe zu leisten. Doch wenn jemand neben uns weint, depressiv wirkt, apathisch oder verzweifelt ist, was dann? Was können wir tun, wenn die Seele akut in Not ist? „Es ist für uns Jugendbetreuer ein

wichtiges Anliegen, Jugendliche in Problemsituationen, akuten Krisen und/oder in belastenden Phasen gut aufzufangen und begleiten zu können. Durch die Ausbildung können wir unsere Beobachtung weiter sensibilisieren und unsere Kommunikationskompetenz erweitern, um die Facetten von Problemen Jugendlicher erkennen zu können. Es ist uns wichtig, hinzuschauen, die Dinge anzusprechen und ernst zu nehmen und eine niederschwellige, greifbare Ressource für die Jugendlichen zu sein“, sind sich die beiden Leiter des Jugendzentrums einig.



© JU&ME

Gravelbiken in Eugendorf



ITS ©



Gravelbiken ist der Trend in der Fahrradszene. Der Mix aus Mountainbike und Rennrad macht das Gravelbike für Radfans rund um Eugendorf besonders attraktiv, weil dadurch die Radrouten-Auswahl schier unendlich ist. Von Asphalt- auf Schotterwege und umgekehrt: Mit dem Gravelbike liegt euch jeder Untergrund. Dank der etwas dickeren Reifen und der speziellen Rad-Geometrie machen nicht nur Radtouren auf befestigten Straßen, sondern sogar leichte Mountainbike-Strecken richtig Spaß – und damit ist Eugendorf der perfekte Startpunkt für eure Gravelbike-Tour im SalzburgerLand. Steigt mit uns in die Pedale und erkundet den Flachgau, das Salzburger Seenland und das Salzkammergut mit ihren Schotterstraßen, Forst- und Feldwegen von Eugendorf aus mit eurem Gravelbike!

Folgt uns!
& bleibt am Laufenden



Eugendorf.Salzburg



eugendorf

360 Grad Gravelbiken in Eugendorf

Norden: Startet vom Ortszentrum Eugendorf über die Landstraße Richtung Seekirchen ins Salzburger Seenland. Erklimmt den Buchberg und radelt entlang der Egelseen nach Schleedorf. Für besonders motivierte Gravelbiker geht's von hier hinauf auf den Tannberg – oder über Oberkriechham, Gezing und Seekirchen retour nach Eugendorf.

Osten: Vom Ortszentrum Eugendorf geht es über die Alte Wiener Straße über Fischtagging rund um den Wallersee. Hier gibt es auch ein paar Streckenabschnitte auf Waldwegen und auf Schotterstraßen, wo ihr die Vorzüge des Gravelbikes perfekt ausspielen könnt. Auch die Tour über Thalgau, Mondsee und Irrsee retour über Henndorf ist ein echtes Highlight für Gravelbiker.

Süden: Von Eugendorf Richtung Süden ist der Klassiker über die Ischler Bahntrasse in die Salzburger Altstadt. Ihr könnt aber auch Richtung Hallwang abbiegen und über das Missionshaus Maria Sorg und Maria Plain eine herrliche Radrunde mit dem Gravelbike erleben, die ein paar Höhenmeter für euch bereit hält, aber dafür mit tollen Ausblicken über die Stadt Salzburg beeindruckt.

Westen: Richtung Westen geht es wiederum über die Landstraße nach Ried und Mayerlehen via Wies Richtung Elixhausen. Unser Tipp: Macht eine Gravelbike-Tour zur Kaiserbuche und zur neuen VEGA-Sternwarte am Haunsberg. Dort oben habt ihr einen tollen Ausblick über den Flachgau bis nach Bayern – und wenn ihr die VEGA-Sternwarte besucht, sogar bis zur Milchstraße.

Diese Gravelbike-Touren und noch viele mehr könnt ihr von Eugendorf aus starten und nach einer erfolgreichen Ausfahrt bei einem unserer GenussWirte in Eugendorf einkehren.

Gambia, das unbekannte Land an der Küste Westafrikas



Gambia, das (un-)bekannte Land an der Küste Westafrikas – Wasser, Landwirtschaft und Bildung gegen Hunger. So der Titel des Vortrags von Anton Wintersteller, der Ende März in Kooperation mit dem KBW Eugendorf in der Öffentlichen Bibliothek stattfand. Anton Wintersteller, Erwachsenenbildner aus Seekirchen, der viele Jahre in Eugendorf wohnhaft war, hat 2022 Gambia besucht. Das Land ist etwa so groß wie Salzburg und das Salzkammergut zusammen. Es zählt mit ca. 2,4 Millionen Einwohnern zu den kleinsten und ärmsten Ländern Afrikas. Mit achtzig Kilometern Küste am Atlantischen Ozean war es bis zuletzt auch ein beliebtes Urlaubsland. Assan Faal aus Gambia hat den Abend mit Djembé (Blechtrommel) und Gesang musikalisch umrahmt sowie auch seine persönliche Geschichte erzählt. Seine Vision – eine Schule zu bauen – nimmt Gestalt an! Anton Wintersteller unterstützt mit unglaublichem Engagement das GAMBIA Sponsoring. Mit seiner finanziellen Unterstützung wird gerade eine Schule gebaut. Familien können sich oft das Schulgeld von 20 Euro pro Jahr nicht leisten. Auch hier wird geholfen.

von Maria Aigner

Weitere Infos unter
gambia-sponsoring.blogspot.com



Das Buch von Anton Wintersteller „Meine Reise nach Afrika“ kann in der Bibliothek erworben werden.

So können Sie helfen:

- Einzelspenden an AT52 3501 5000 0012 5401
- Unterstützung bei Vorträgen und Veranstaltungen
- Sachspenden wie Schultaschen, Schulmöbel oder Fahrräder



© Öffentliche Bibliothek (2)



© Anton Wintersteller



© privat

NACH gefragt

Dr. Thomas Stadler

Bewegen, bewegen, bewegen!

Falls Sie noch nicht mit Ihrem täglichen Bewegungsprogramm begonnen haben, möchte ich Ihnen hier einen kurzen Motivationsschub geben: Laut einer Studie der Universität Cambridge, die im *British Journal of sports medicine* veröffentlicht wurde und in der die Daten von insgesamt über 30 Millionen Menschen ausgewertet wurden, verhindern 75 Minuten moderate Bewegung pro Woche einen von zehn Todesfällen.

Das heißt pro Tag zehn Minuten spaziergehen - und einer von zehn Herz-Kreislauf-Todesfällen kann verhindert werden. Sollten Sie sich für die doppelte Bewegungszeit entscheiden, könnten Sie zu einem von sechs Menschen gehören, der dem vorzeitigen Tod von der Schaukel springt. So ganz nebenbei wird auch das Krebsrisiko um sieben Prozent gesenkt. Übrigens: Wer bisher wenig bis gar keinen Sport betrieben hat, profitiert vom Bewegungsprogramm überproportional - das Herz-Kreislauf-Erkrankungsrisiko senkt sich um 23 Prozent.

Und wenn Sie Ihre tägliche Einheit Spaziergang noch dazu mit einem Lächeln auf den Lippen spicken, steigern Sie den positiven Effekt nochmals deutlich ... Ansteckungsgefahr nicht ausgeschlossen!

Das Bienen-Frühjahr

Die Ortsgruppe der Imker in Eugendorf gehört zum Landesverein für Imkerei und Bienenzucht in Salzburg. Sie hat sich zum Ziel gemacht, das Wissen um eine gute Betreuung gesunder Bienenvölker zu festigen und weiterzugeben.

Bereits 1924 gegründet, kann die Ortsgruppe auf eine lange Vereinsgeschichte zurückblicken. Im Februar 2023 – im 99. Jahr ihres Bestehens – hat die Ortsgruppe 47 Mitglieder aus Eugendorf und einigen Nachbargemeinden wie Thalgau, Plainfeld, Ebenau oder Hof in allen Altersgruppen. Derzeit werden 425 Bienenvölker von den Mitgliedern liebevoll betreut.

Eugendorfer Imker betreuen mehr als 25 Millionen Bienen

Durch den Klimawandel wird der Beginn der Brutsaison meist schon um den Jahreswechsel (und nicht wie früher rund um Lichtmess) gestartet. Durch späte Kälteeinbrüche im Frühjahr kann das für die Bienenvölker zu einer existenziellen Bedrohung werden. In jedem Bienenvolk gibt es nur eine Königin, die bis zu fünf Jahre alt werden kann. Sie kann während der Bienen-saison bis zu 2.000 befruchtete Eier pro Tag legen, aus denen 21 Tage später junge Arbeitsbienen schlüpfen. So sorgt die Königin dafür, dass im Frühsommer, wenn die Bienen viel Nahrung finden können, bis zu 50.000 Arbeiterinnen gleichzeitig in einem Bienenvolk sind.

Die Imker der Ortsgruppe Eugendorf betreuen also zeitweise mehr als 25 Millionen Bienen, die unsere Nutz- und Zierpflanzen bestäuben. Neben den Aufgaben, die Arbeiterinnen im Bienenvolk haben, holen sie den Nektar (der später im Stock zu Honig verarbeitet wird), Pollen (der als Kraftfutter an die Larven verfüttert wird) und Wasser (mit dem Futter verflüssigt oder im



Fleißige Bienen



Sommer der Stock gekühlt wird) nach Hause. Legt die Königin unbefruchtete Eier, so entstehen daraus Drohnen, die Bienenmänner, davon gibt es im Sommer etwa 1.000 bis 2.000 in einem Bienenvolk. Ihre einzige Aufgabe ist es, eine junge Königin auf ihrem Hochzeitsflug zu begatten. Dafür fliegen sie täglich zu den Hochzeitsplätzen in der Luft, in der Hoffnung auf ihre Chance. Die Vorgänge und Zusammenhänge in einem Bienenvolk sind komplex und verblüffen immer wieder.

Wenn Interesse besteht, lassen sich die Ebenauer Imker gerne mal bei der Arbeit über die Schulter schauen, meldet euch gerne.

von Marcus Dörner
für die Imker-Ortsgruppe Eugendorf
Tel. 0677/61 80 54 46

Faires Frühstück

Rund 50 Eugendorfer folgten der Einladung von „Wir gemeinsam“ und dem „Netzwerk Tomorrow“ zum fairen und regional ausgewogenen Frühstück am 11. März 2023 in die Sportkantine Eugendorf.



Nachdem der erste Hunger mit den köstlichen regionalen Lebensmitteln und fairem Kaffee gestillt war, berichteten Angela Lindner und Anton Wintersteller über fairen Handel und sorgsamem Umgang mit Boden, Wasser und Tieren. Der Preis der Lebensmittel soll fair zu den Bauern hier und anderswo sein. Alle Lebensmittel für das gute Frühstück und die Blumen für die Dekoration wurden bei zehn Eugendorfer Produzenten oder vom Nahversorger im Ortszentrum gekauft.

Die Veranstaltung wurde als *Green Event* vom Land Salzburg ausgezeichnet. Das Frühstück wurde von den Gruppen „Wir gemeinsam“ und „Netzwerk Tomorrow“ mit vielen Partnern organisiert. Der Erlös des Frühstücks wurde dem Fußballnachwuchs geschenkt. Nachhaltiges Leben fängt mit fairem regionalem Frühstück an!

von Angela Lindner

NEU: Sektion Volleyball

Michael Brunauer und Philipp Bammer bieten Volleyball-Interessierten nun die Möglichkeit, Volleyball zu lernen oder sich zu verbessern. Anmeldungen per E-Mail erbeten!

„Wir trainieren in der Turnhalle der Mittel- bzw. Volksschule, im Sommer auch am Beachvolleyballplatz“, so Michael Brunauer (im Bild links), der als routinierter Spieler die Termine für Erwachsene organisiert. Philipp Bammer (im Bild rechts) ist ausgebildeter Übungsleiter und kümmert sich speziell um den Eugendorfer Volleyball-Nachwuchs.

„Dabei setzen wir auf die Zusammenarbeit mit der Mittelschule Eugendorf und bieten allen unter 14jährigen Mädchen und Burschen entsprechend professionelle Trainingseinheiten und Spielsituationen.“



Trainingszeiten

Erwachsene (ab 17 J. VS-Trunhalle)
Trainer Michael Brunauer
MI 18.30 - 21 h (Hobby)
DO 18.30 - 20 h, SA 19 - 21.30 h

Nachwuchs (10 - 14 J., MS-Turnhalle)
Trainer Philipp Bammer
MO 18 - 20 h, FR 17 - 19 h

Kontakt & Anmeldung

Training Erwachsene:
michael-brunauer@gmx.at

Training Nachwuchs:
philippbammer@gmx.at

NEU: Mehrwegbecher



Seit kurzem gibt es im Eugendorfer Sportzentrum nur mehr Mehrwegbecher, die bei Spielen zum Einsatz kommen. Gesponsert wurden sie von Christian Buchner, Inhaber der Uniqua Versicherungsagentur Wals-Siezenheim: „Für die Gastronomie ist das eine nachhaltige Lösung. Der USC ist ein großer und beliebter Verein mit vielen Mitgliedern und Gästen, die gerne in der ‚Dritten Halbzeit‘ einkehren. Leider wird dadurch viel Müll produziert. Für die Gastronomie ist der Mehrwegbecher eine nachhaltige Lösung. Für mich ist es wichtig, einen ökologischen Beitrag in der Gemeinde zu leisten, weshalb ein Sponsoring von 400 Mehrwegbechern für mich selbstverständlich war.“



Bürgermeister Robert Bimminger gratuliert zur Umstellung: „Die Summe solcher vermeintlich kleinen Maßnahmen kann für unsere Umwelt viel bewegen.“

Eisschießen



Am 12. März 2023 fand das 67. Dirndl- und Weibereisschießen beim GH Neuhofen statt. Trotz Regenwetter konnten wir 23 Schützinnen aus Eugendorf und den umliegenden Gemeinden begrüßen. Unter Aufsicht der beiden Schiedsrichter Hans Gstöttner und Hans Eisl wurde das Allgemeinschießen ausgetragen.

Wir gratulieren Maria Feldbacher (Bergheim) zum Sieg, die beste Punktzahl erreichte Maria Wallner (Koppl). Beim anschließenden Pascheln versuchten alle Frauen und Männer ihr Glück. Wir danken herzlich für's Kommen!

von Katharina Strunegger

Rückblick Montessori-Fasching

aktives
wachsen
Initiative für aktives und offenes Lernen



Am 4. Februar war es endlich soweit - nach zwei Jahren Pause fand wieder der Kinderfasching des Vereins „aktives wachsen“ im Turnsaal der Volksschule Eugendorf statt. Eröffnet wurde das Fest mit tollen Aufführungen mehrerer Schulklassen. Den ganzen Nachmittag konnten die Kinder nach Herzenslust spielen, tanzen, handwerken, basteln und sich am Buffet stärken. Für die

großen Besucher gab es wieder eine Sektbar im Foyer und erstmals einen Punschstand am Marktplatz. Zum Abschluss fand die mit Spannung erwartete Hauptpreisverlosung der Tombola statt. Das Faschingsfest war ein voller Erfolg und wir freuen uns auf nächstes Jahr. Herzlichen Dank an die Eltern der jahrgangsgemischten Klassen, Direktorin Alexandra Uhl und die Lehrerinnen

der VS Eugendorf sowie die Gemeinde für die großartige Unterstützung bei der Planung und Durchführung des Kinderfaschings.

Der Erlös kommt den vier JM-Klassen der VS Eugendorf zugute und wird für die Beschaffung von Lernmaterialien und für Ausflüge verwendet.

von Caterina Auer



Fahrrad/ Check

Marktgemeinde Eugendorf Radwerk
luden am 16. März 2023 wieder zum Radservice.

Lediglich die Materialkosten mussten die Besucher selbst bezahlen. Verteilt wurden zudem auch Reflektoren, Halstücher, Sattelschoner und einige Bus-Fahrpläne. Durch diese Aktion konnten wir vielen Eugendorfer Familien und Erwachsenen wieder zu mehr Freude beim Radfahren verhelfen. Genug Luft in den Reifen, richtig eingestellte Schaltungen, getauschte Bremsen und auch ein paar gewechselte Ketten - das Fazit dieses Nachmittags. Insgesamt war es wieder ein großer Erfolg und wir haben viel Lob für diese Aktion bekommen. Christof Barth hat mit seinen beiden Töchtern (im Bild mit Angela Lindner und Wolfgang Gruber) auch die Gelegenheit genutzt, das neue Lastenrad für den Kindertransport auszuprobieren - es hat auch sehr viel Freude bereitet.

von Angela Lindner

Clubmeisterschaft & Wallerseepokal



© Skiclub Eugendorf (3)

Am 5. März 2023 wurde nach zweijähriger Pause die Clubmeisterschaften des Union-Skilubs Eugendorf und ASVÖ Raiffeisen Skiclub Seekirchen auf der Reiteralm ausgetragen. Der lokale Verein WSV Pichl-Reiteralm stellte die Infrastruktur und betreute professionell die beiden Rennen. Fast 100 Starter von vier bis 60 Jahren nahmen an diesem Sportevent teil. Die Ergebnisse der besten drei Männer des Skiclubs Eugendorf war ein spannender Zeitkrimi. Die ersten drei Männer (alle unter 30 Jahre) kamen gut vorbereitet und lagen innerhalb von 30 Hundertstel. Hier wurde alles unter den ehemaligen Bezirkscup-racern gegeben. Clubmeister und Clubmeisterin für den Union Skiclub Eugendorf wurden **Stefan Steiner** und **Salome Leitner**.

Der Wallersee-Pokal wird zwischen den beiden Vereinen ausgetragen: Die Wertung der besten drei Männer und der besten zwei Frauen von beiden Vereinen entscheidet den Pokalsieger. Diese begehrte Trophäe ging diese Mal wieder mit einem großen Abstand an den Union Skiclub Eugendorf.

von Evelin Leitner



Österliches Friedenslicht

Wie auch schon zu Ostern 2022 leuchtete heuer am Ostersonntag nach dem Auferstehungs-Gottesdienst das Friedenssymbol beim Sportzentrum wieder für 72 Stunden in Grün, der Farbe der Hoffnung und des USC Eugendorf.

Der USC setzte damit erneut ein Zeichen für den Frieden und versuchte, damit möglichst viele Personen zum Nachdenken anzuregen, was in der heutigen Zeit leider immer noch erforderlich ist. Als Geschenk der Fahnenmutter waren 150 gefärbte und gesegnete Eier zur freien Entnahme an Ort und Stelle.



von Stefan Höllbacher

© USC/Braunstein

Wildkochkurs in Eugendorf

Der Maibock

mit Birgit Hörl



Freitag, 19.Mai.2023 um 14Uhr oder

Samstag, 20.Mai.2023 um 14Uhr (Dauer ca. 4h)

gekocht wird ein 4-gängiges Menü

Kosten inkl. Getränke 95€

Die Eugendorfer Jägerschaft spendiert dankenswerterweise das Fleisch.

Location: Gasthof Neuwirt (Dorf 16, 5301 Eugendorf)

Repair Café



Reparieren statt wegwerfen



Samstag, 6. Mai 2023

10.00 bis 14.00 Uhr

Eugendorf, Mittelschule, Dorf 6

Repair Café bedeutet gemeinsam kaputte Dinge reparieren, kompetente Hilfestellung, Begegnungen und einander inspirieren.

Wir reparieren Kleidung, Möbel, elektrische Geräte, Spielzeug, Fahrräder.

Kostenlos und ohne Anmeldung



**Kostenlose
Bewegungskurse
ohne Anmeldung
von Juni bis
September 2023
für jedes Alter**

Eugendorf Schulsportanlage

FIT im Sommer

Mittwochs von 19:00 - 20:00

14.06 - 30.08.2023

Rupertigasse 23, 5301 Eugendorf

(Treffpunkt: Gemeindefriedhof)

Verein: ASKÖ LV Salzburg

Kursleitung: Petra Pfarrkirchner

Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) organisiert „Bewegt im Park“. Der Dachverband der Sozialversicherungsträger und das Sportministerium finanzieren das kostenlose Bewegungsangebot, das von professionellen TrainerInnen der SPORTUNION, ASKÖ und ASVO umgesetzt wird.



VORTRAG UND GESPRÄCH

Dipl.-Päd. Martina Koidl, Religionspädagogin, Wörgl

Es reicht!

In der Kirche haben alle Platz

In der Orientierung an Jesus, an dessen menschenfreundlichen Impulsen, aber auch im Rückblick auf zehn Jahre Papst Franziskus gehen wir der Frage nach, ob eine „Kirche für alle Menschen“ heute nicht nur möglich, sondern höchst notwendig wäre.

Di, 9. Mai 2023 | 19.30 Uhr

Mittelschule Eugendorf (Eingang von der Parkplatzseite)
Dorf 6



LIONS-Club Seekirchen

www.lions-seekirchen.at

Entenrace 2023

Unsere Rennenten für den guten Zweck sind wieder da!

Helfen Sie uns helfen.

Alle Infos unter:
www.entenrace.at

Sonntag, 7. Mai 2023 Seekirchen am Wallersee
Start ist um 11:00 im Stadthafen
€ 5,- je Ente

Start-Tickets bei JAMA Seekirchen, bei Deinen Lions-Freunden und unter:

www.entenrace.at

Das Entenrennen in Seekirchen ist ein Fest für die ganze Familie.

Die schnellsten Enten gewinnen tolle Preise!

1. Preis: E-Bike im Wert von € 3.000,-



Mit dem Reinerlös fördern wir konkrete Sozialprojekte in der Umgebung



April bis Juni 2023

Termine

SO, 23. April 2023
Landtagswahl

SO, 30. April, ab 8.45 Uhr
Florianifeier der FF Eugendorf
Pfarrkirche/GH Holznerwirt

SO, 30. April, 19 Uhr
Tennis-Schnupperkurs (UTC Eugendorf)
Tennishalle (siehe unten)

1. Mai, 10 Uhr (Ersatztermin: SO, 7. Mai)
Maibaum-Aufstellen (LJ Eugendorf)
Altstoffsammelhof (siehe unten)

SA, 6. Mai, 10 - 14 Uhr
Repair Café (siehe links)
MS Eugendorf

SO, 7. Mai, 11 Uhr
Entenrace (Lions-Club Seekirchen)
Stadthafen (siehe links)

DI, 9. Mai, 19.30 Uhr
Vortrag „Es reicht“ (KBW Eugendorf)
MS Eugendorf (siehe links)

DO, 11. Mai, 13 Uhr
Kaffeerunde (Pensionistenverband)
Pfarrheim

SA, 13. Mai, 13 - 15 h
Kostenloses E-Bike-Training
Anmeldung bis Ende April (siehe S. 6)

FR, 19. Mai oder SA, 20. Mai, 14 Uhr
Wildkochkurs / Gasthof Neuwirt
(siehe Seite 3)

SO, 21. Mai 11.30 Uhr
Frühschoppen für Alt-Bürgermeister
(siehe Seite 8), Marktplatz

FR, 26. - MO, 29. Mai
Pfungstturnier (USC Eugendorf)
Sportzentrum

MO, 29. Mai
Gaufest der Salzburger Heimatvereine
Obertrum

SO, 31. Mai, 19 Uhr
Küchenlesung mit Omar Khir Alanam
(SBW Eugendorf), MS Eugendorf

FR, 9. - SO, 11. Juni
100 Jahr-Jubiläum der FF Eugendorf
(siehe Seite 21)

SO, 11. Juni, 19 Uhr
Premiere Theater-Projekt der MS Eugendorf
(weitere Termine siehe S. 26)

ab MI, 14. Juni, jeweils 19 - 20 h
Bewegt im Park - Fit durch den Sommer
Schulsportanlage (siehe links)

DO, 15. Juni, 13 Uhr
Kaffeerunde (Pensionistenverband)
Pfarrheim

FR, 16. Juni, 18.30 Uhr
Jugend lebt! (SBW Eugendorf)
VS Turnhalle

SA, 17. Juni, 19 Uhr
Sonnwendfeier (EV Schwaighofen)
Schwaighofen Berg

FR, 24. - SO, 25. Juni
175 Jahre Kameradschaftsbund
Sportzentrum/Festwiese



Tennis Schnupperkurs

für Eugendorfer Kinder
(Anfänger und Fortgeschrittene)

Infotermin

am Sonntag, 30. April 2023

19:00 Uhr, Tennishalle
Keine Anmeldung notwendig!

Informationen bei Nicolas Reissig
Tel. 0664 / 88 59 89 59

www.utceugendorf.at

ZVR-Nr.: 984938901

Maibaum AUFSTELLEN

der Landjugend Eugendorf

1. MAI 2023

Ab 10:00 Uhr

beim Altstoffsammelhof
Ersatztermin: 7. Mai 2023

Für musikalische
Unterhaltung ist gesorgt

Frische Grillhendl

Kinderprogramm



Der Reinerlös der Veranstaltung wird für Projekte und Weiterbildung genutzt



Eugendorf Momente



Die nächste Ausgabe erscheint Ende Juni 2023, Redaktionsschluss: 10. Mai 2023
Informationen & Bilder bitte an buergerinfo@gem-eugendorf.at
Alle Termine und Ausgaben unter www.eugendorf.at (Bürgerservice/Gemeindezeitung)